

WOODRESIN ULTRA HOT PREMIUM CAST RESIN SYSTEM



2K Epoxidgießharz in Verwendung mit WOODRESIN ULTRA HOT PREMIUM HARDENER

Anwendungsbereich

Verwenden Sie WOODRESIN ULTRA HOT PREMIUM CAST RESIN bei der Herstellung von:

- River Tables und Ocean Tables
- Untersetzern
- u.v.m.

für hohe Temperaturbeständigkeit bis 150°C.

Verarbeitungshinweise

Zur Verarbeitung benötigen Sie...

Schutz-ausrüstung	Mischbehälter <2 kg	>2 kg	<300 g	Rührer 0,5 – 5 kg	2 – 15 kg	Auftrag
Nitrilhand- schuhe / Schutzbrille	Mischbecher	Mischeimer	Rührstäbe / Stirring Stick	Stirrer Cast 60	Stirrer Cast 80	Zahnpachtel, Pinsel o.ä.

Vorbereitung

Bei Verwendung als Vollmaterial

Einzugießende Gegenstände müssen vor Verarbeitungsbeginn:

Getrocknet werden (Restfeuchte < 13%).

Von losen Bestandteilen, Lösemittel-, Fett-, Ölrückständen gereinigt werden.

Vor dem Eingießen Versiegelt werden.

Bei Verwendung als hitzebeständige Versiegelung

Alle vorher aufgetragenen / verwendeten Harze müssen ausgehärtet sein. (siehe jeweilige Verarbeitungsanleitung unter „Aushärtung“; „nächste Schicht möglich“).

Wenn die Versiegelung erst nach Erreichen der Endfestigkeit aufgebracht wird, muss die Fläche geschliffen werden (z.B. mit Körnung 240 oder 320), um eine gute Verhaftung der Schichten zu gewährleisten.

Allgemein

Produkt nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Harz und Härter bei einer Temperatur von 20°C bereithalten.



Details finden Sie unter www.woodresin.eu

Verarbeiten

Berechnen Sie benötigte Mengen Harz und Härter entweder selbst oder entnehmen Sie Beispielwerte aus folgender Tabelle:

Menge PREMIUM CAST RESIN	Menge ULTRA HOT PREMIUM HARDENER	Berechnung der Harz- und Härtermengen
	100 g	ODER Harzmenge = $(Wunschmenge/245) \times 100$ Härtermenge = Wunschmenge - Harzmenge
	250 g +	
	750 g	
	2,5 kg	
	145 g	
	362,5 g	
	1,0875 g	
	3,625 kg	



WOODRESIN® PREMIUM
 Straßfeld 12 – 94209 Regen
 Tel.: +49 9921 971 531 55
 E-Mail: post@woodresin.eu
www.woodresin.eu

Seite 1 von 3

All Rights Reserved
 Alle Angaben ohne Gewähr

Allgemeine Hinweise

Minimale Gießhöhe	Maximale Gießhöhe	Mischungsverhältnis A : B (Gewicht!)	Verarbeitungstemperatur
3 mm	2 cm <i>*bei max. 8 kg</i>	A 100 B 145	15 – 20 °C

Verarbeitung

Bei Teilmischungen: Harz und Härter genau in separate Behälter einwiegen.

Harzkomponente zum Härter geben und sorgfältig mischen. Insbesondere **Rand- und Bodenbereiche** beachten!

Solange mischen, bis keine Schlieren mehr erkennbar sind.

Mischung in ein zweites, sauberes Mischgefäß füllen (umtopfen) und erneut mischen.

Verwendung als Vollmaterial: Mischung ausgießen.

Verwendung als hitzebeständige Versiegelung: Mit Pinsel oder Zahnpachtel auf der (ggf. geschliffenen) Fläche verteilen.

Beflammen bzw. erhitzen Sie die Oberfläche keinesfalls mit einem Bunsenbrenner oder Heißluftföhn, da das Harz ansonsten zu brennen beginnt!

Verschließen Sie die Gebinde nach der Entnahme von Teilmengen sofort wieder ordentlich, damit keine Luftfeuchtigkeit in den Behältern gesammelt wird.

Beachten Sie beim Gießen die maximalen Schichthöhen und mischen Sie immer nur benötigte Mengen an.

Verwenden Sie keine weiteren Additive, wie z.B. Entlüfter (Diese können die Eigenschaften des Harzes negativ beeinflussen – es kann z.B. zu Trübungen kommen. Das Produkt ist selbstentlüftend – eine Anwendung in der Vakuumkammer ist nicht empfohlen!

Dünne Schichten und hohe Temperaturen lassen das Material schneller als angegeben aushärten.

Aushärtung (bei 20°C)

Vollmaterial	Verarbeitungszeit / Topfzeit	Hitzebeständige Versiegelung (3mm)
2 Stunden	↓ Klebefrei / nächste Schicht möglich Entformbar / Formstabil	2 Stunden
24 Stunden		4 - 5 Stunden
36 Stunden		4 – 5 Stunden

Je dicker die Schicht, desto langsamer die Aushärtung.

Vermeiden Sie während der Aushärtung und in den nachfolgenden 7 Tagen Frost und Feuchtigkeit.

Nachbearbeitung

Nachbearbeitung

Vollmaterial	Endfestigkeit	Hitzebeständige Versiegelung (3mm)
5 Tage	↓ Schleifbar (Grobschliff) Schleifbar (Feinschliff & Nässe) Endfestigkeit	5 Tage
7 Tage		7 Tage
7 Tage		7 Tage

Um eine absolut glatte Oberfläche zu erhalten, empfehlen wir ein nachträgliches Schleifen und Polieren mit unserem Schleif- und Polierset.

Zum Produkt:



Arbeitsmittelreinigung

Sie können mit Aceton / Aceton pure oder entsprechenden wasserfreien Reinigern noch flüssige Harzreste gut vom Werkzeug lösen. Führen Sie die Reinigungsarbeiten bitte in gut belüfteten Arbeitsräumen durch. Beachten Sie bitte, die Sicherheitshinweise des jeweiligen Reinigungsmittels. Die Arbeitsgeräte sollten nach der Reinigung gut auslüften, um Verunreinigungen neuer Harzansätze zu vermeiden. Ausgehärtetes Harzreste sind nur mechanisch, etwa durch Abschleifen, zu entfernen.

Lagerung



5 – 15 °C

Bitte lagern Sie das Material getrennt von Getränken, Lebens- und Futtermitteln, sowie unzugänglich für Kinder und sicher verschlossen.

Produkt bei **5 – 15°C**, **trocken** und **vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt** lagern.

Unter diesen Bedingungen ist das Produkt 6 – 9 Monate im verschlossenem Originalgebinde lagerstabil.

Getrennt von unedlen Metallen und Zündquellen lagern.

Bei kühleren Temperaturen kann es zu einer Auskristallisation des Harzes kommen. Durch sanftes Erwärmen kann dieser Zustand wieder rückgängig gemacht werden.

Sicherheitshinweise

Nicht ESSEN, TRINKEN, RAUCHEN oder SCHNUPFEN.

Tragen Sie bitte beim Verarbeiten immer Handschuhe und Schutzbrille. Beachten Sie bitte die Hinweise auf dem Etikett, und fordern Sie bei weiteren Fragen unsere Sicherheitsdatenblätter an. Unsere Sicherheitsabteilung steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.



Nach Einatmen

Ruhig lagern. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage. Vor Auskühlung schützen. Bei Atemstillstand Atemspende. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort 10-15 Minuten mit viel Wasser oder Wasser und Seife abwaschen. Bei großen Mengen sofort unter die Notbrause gehen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Nach Augenkontakt

Sofort 10-15 Minuten mit viel Wasser spülen. Augenlider gut geöffnet halten, um die gesamte Augenoberfläche samt Augenlidern mit Wasser zu spülen. Beim Transport zum Arzt Augenspülung fortsetzen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Nach Verschlucken

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen, aber nur wenn die Person bei Bewusstsein ist. **Kein Erbrechen herbeiführen.** Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Sand oder Sprühwasser, Schaum
Ungeeignet Löschmittel: Wasservollstrahl

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen in Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte. Beachten Sie die jeweilig gültigen gesetzlichen und länderspezifischen Vorschriften.

Nähere Informationen zur Sicherheit für Transport, Lagerung und den Umgang, sowie die Entsorgung und Ökologie, können Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie e.V. (neueste Ausgabe) entnehmen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zu unseren Geschäftszeiten zur Verfügung (Montag bis Donnerstag von 7 bis 16 Uhr, Freitag von 7 Uhr bis 13 Uhr).

Allgemeine Fragen:

Deutschland

post@woodresin.eu

Schweiz

schweiz@woodresin.eu

Notfallauskunft:

Deutschland

0049 9921 971531-91

Schweiz

Tox Info Suisse 145



WOODRESIN® PREMIUM
Straßfeld 12 – 94209 Regen
Tel.: +49 9921 971 531 55
E-Mail: post@woodresin.eu
www.woodresin.eu

Seite 3 von 3

All Rights Reserved
Alle Angaben ohne Gewähr

Februar 22